



Leitfaden zur Inspektion von persönlicher Schutzausrüstung HÖHENSICHERUNGSGERÄTE MIT AUTOMATISCHEM RÜCKZUG

Normen: EN360:2002 - EN1496:2006 Klasse B

Art.-Nr.: FA2030002 – FA2030102 – FA2030202 – FA2030302 – FA2040003 – FA2040006 – FA2040007 – FA2040007B – FA2040010 – FA2040010A

FA2040015 – FA2040015A – FA2040020 – FA2040020A – FA2040025 – FA2040030 – FA2040110 – FA2040120 – FA2040130 – FA2040203 – FA2040203B – FA2040207 – FA2040207B – FA2040210

FA2040210B – FA2040210S – FA2040215 – FA2040220 – FA2040220S – FA2050002 – FA2050003 – FA2050003B – FA2050006 – FA2050012 – FA2050102 – FA2050106 – FA2050106B – FA2050200A –

FA2050200B – FA2050202 – FA2050301 – FA2050302 – FA2050403 – FA2050403B – FA2050406 – FA2050406B – FA2050412 – FA2060006 – FA2060010 – FA2060015

Persönliche Schutzausrüstung HÖHENSICHERUNGSGERÄTE

Um eine optimale Leistung der Schutzausrüstungen zu garantieren und die Sicherheit der Benutzer gewährleisten zu können, unterliegen persönliche Schutzausrüstungen (PSA) einer zwingenden Sachkundigenüberprüfung (EN365-2004)

Durch den Benutzer der Schutzausrüstung vor jedem Einsatz gemäß den in der Gebrauchsanweisung des Produkts angeführten Kriterien.

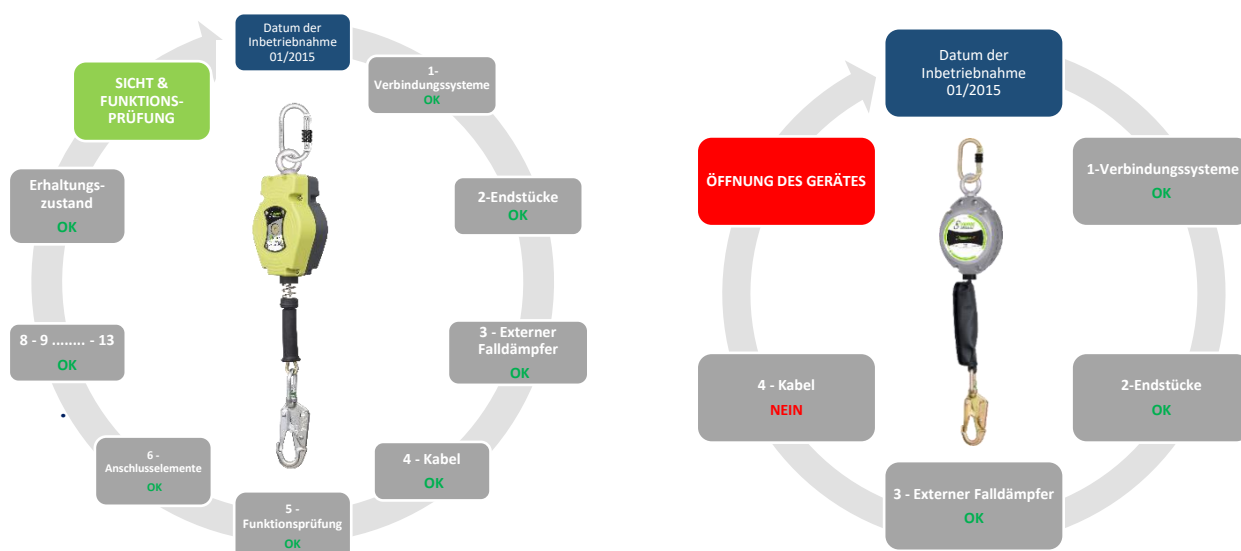
In regelmäßigen Abständen durch eine sachkundige vom Hersteller des Produkts ermächtigte Person. Eine regelmäßige Überprüfung ist mindestens einmal jährlich durchzuführen, im Anschluss an die erste Inbetriebnahme bzw. nach einem Sturz oder im Anschluss an eine intensive Nutzung oder beim geringsten Zweifel bezüglich der Zuverlässigkeit des Produkts. Die Häufigkeit der regelmäßigen Überprüfung kann sich ändern, je nach Nutzung, Häufigkeit des Einsatzes und der Benutzungsbedingungen des Höhensicherungsgeräts.

Sichtkontrollen und regelmäßige Überprüfungen

Regelmäßige Überprüfung:

Da unsere Produktpalette an Höhensicherungsgeräten auf einer robusten und zuverlässigen Konstruktion beruht und die Geräte über einen Fallindikator verfügen, ist es nicht erforderlich, dass das Höhensicherungsgerät im Rahmen einer regelmäßigen Überprüfung vollständig zerlegt wird.

Durch eine regelmäßige Sicht- und Funktionsprüfung seitens einer sachkundigen vom Hersteller ermächtigten Person und unter Einhaltung der unten stehenden Hinweise kann ein vollständiges Zerlegen des Geräts vermieden werden.





Leitfaden zur Inspektion von persönlicher Schutzausrüstung HÖHENSICHERUNGSGERÄTE

Die Überprüfung durch eine sachkundige Person ist zwingend notwendig:

- Wenn einer der im Inspektionsleitfaden festgelegten Kontrollpunkte eine Anomalie aufzeigt
- Nach einem Sturz
- Wenn der geringste Zweifel besteht

Kontrollintervalle: (*ungefähre Lebensdauer)

- **Normale Nutzung**
Kontrolle alle 12 Monate (10 Kontrollen in 10 Jahren*)
- **Intensive Nutzung oder Gebrauch in einer korrosiven/staubigen Umgebung**
Kontrolle alle 6 Monate (20 Kontrollen in 10 Jahren*)
- **Intensive Nutzung in einer korrosiven/staubigen Umgebung**
Kontrolle alle 3 Monate (40 Kontrollen in 10 Jahren*)

Die voraussichtliche Lebensdauer der Höhensicherungsgeräte von Kratos Safety beträgt zehn Jahre, vorausgesetzt die regelmäßigen Überprüfungen werden mindestens alle 12 Monate ab dem Datum der 1. Inbetriebnahme des Produkts von einer sachkundigen Person durchgeführt. Für nähere Hinweise können Sie das Dokument Lebensdauer der Höhensicherungsgeräte von Kratos Safety auf unserer Internetseite einsehen.

Es muss zwischen den reparierbaren und nicht reparierbaren Höhensicherungsgeräten unterschieden werden.

Reparierbare Höhensicherungsgeräte



Die Geräte mit den Referenzen FA2040003 – FA2040006 – FA2040007 – FA2040007(B) – FA2040010 – FA2040010(A) – FA2040015 – FA2040015(A) – FA2040020 – FA2040020(A) – FA2040025 – FA2040030 – FA2040110 – FA2040120 – FA2040130 – FA2040203 – FA2040203B – FA2040207 – FA2040207B – FA2040210 – FA2040210B – FA2040210S – FA2040215 – FA2040220 – FA2040220S – FA2050002 – FA2050003 – FA2050003(B) – FA2050006 – FA2050012 – FA2050102 – FA2050106 – FA2050106B – FA2050403 – FA2050403B – FA2050406 – FA2050406B – FA2050412 – FA2060006 – FA2060010 – FA2060015 – FA2060006 – FA2060010 – FA2060015 sind reparierbar. Ist bei der Überprüfung einer der Kontrollpunkte fehlerhaft, darf das Höhensicherungsgerät nicht mehr genutzt werden und muss durch ein konformes Produkt ersetzt oder an Kratos Safety bzw. an ein ermächtigtes Prüfungszentrum zurückgeschickt werden, um es reparieren zu lassen. Hierbei empfiehlt es sich, das Gerät als „AUSSER BETRIEB“ zu kennzeichnen.

Nicht reparierbare Höhensicherungsgeräte

Die Geräte mit den Referenzen FA2030002 – FA2030102 – FA 2030202 – FA2030302 – FA2050202 – FA2050301 – FA2050302 sind nicht reparierbar. Ist bei der Überprüfung einer der Kontrollpunkte fehlerhaft, darf das Höhensicherungsgerät nicht mehr genutzt werden, sondern ist durch ein konformes Produkt zu ersetzen.